## Der Oberbürgermeister



Vorlage

Federführende Dienststelle:

Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen

Beteiligte Dienststelle/n:

Vorlage-Nr: FB 61/0927/WP16

öffentlich

Status: AZ:

Datum: Verfasser: 21.06.2013

Dez. III / FB 61/70

# Umgestaltung von Ortseingangsbereichen Verlautenheidener Straße, Alt-Haarener-Straße, Haarener Gracht, Freunder Straße, Raerener Straße Ausführungsbeschluss

Beratungsfolg	e:	TOP:	
Datum	Gremium	Kompetenz	
17.07.2013	В 3	Anhörung/Empfehlung	
17.07.2013	B 4	Anhörung/Empfehlung	
10.09.2013	B 2	Anhörung/Empfehlung	
19.09.2013	MA	Entscheidung	

### Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, den Ausführungsbeschluss für den Endausbau der Ortseingangsbereiche auf der Grundlage der Pläne 2012\_009\_L9.1(Verlautenheidener Straße), 2012\_009\_L7 (Haarener Gracht) und 2012\_009\_L2.1 (Alt-Haarener-Straße zu fassen.

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster fasst den Ausführungsbeschluss für den Endausbau des Ortseingangsbereiches auf der Grundlage des Planes 2012\_009\_L8.1 (Raerener Straße).

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, den Ausführungsbeschluss für den Endausbau des Ortseingangsbereiches auf der Grundlage des Planes 2012\_009\_L5.1 (Freunderstraße) zu fassen.

Der Mobilitätsausschuss fasst den Ausführungsbeschluss für den Endausbau der Ortseingangsbereiche auf der Grundlage der Pläne 2012\_009\_L9.1(Verlautenheidener Straße), 2012\_009\_L7 (Haarener Gracht), 2012\_009\_L2.1 (Alt-Haarener-Straße) und 2012\_009\_L5.1 (Freunderstraße).

Ausdruck vom: 02.12.2013

## finanzielle Auswirkungen

## PSP-Element 5-120102-900-01700-300-1 "Ortseingangssituation -J-"

		ner	Ansatz	fortgeschriebener	Gesamt-	Gesamt-
		3	2014 ff.	Ansatz 2014 ff.	bedarf (alt)	bedarf (neu)
		000	0	0	57.000	57.000
		000	0	0	-190.000	-190.000
		000	0	0	-133.000	-133.000
				0		
		_				
		ner	Ansatz	fortgeschriebener	Folgekosten	Folgekosten
		3	2014 ff.	Ansatz 2014 ff.	(alt)	(neu)
		100	0	0	0	
Personal-				ľ	· ·	0
/Sachaufwand	-4.000	-4.000	0	0	0	0
	-4.000 -5.000	-4.000 -5.000				
/Sachaufwand			0	0	0	0

Ausdruck vom: 02.12.2013

Deckung ist gegeben

#### Erläuterungen:

Die Verwaltung hat in den Jahren 2007/2008 die Ortseingangssituationen im Aachener Stadtgebiet untersucht mit dem Ergebnis der Aufstellung einer Prioritätenliste zur Umgestaltung verschiedener Ortseingangsbereiche. Für die vorliegenden fünf Ortseingangsbereiche wurde in der Sitzung des Mobilitätsausschusses vom 19.05.2011 der Baubeschluss gefasst.

Die Ortseingänge werden durch bauliche Maßnahmen so gestaltet, dass der Übergang von der freien Strecke in die angebauten Ortsstraßen verdeutlicht wird. Dies führt zu Geschwindigkeitsreduzierungen und einer Erhöhung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer und damit zu einer Reduktion des Gefahrenpotentials an diesen Stellen.

#### Beschreibung der Maßnahmen

#### 1. Stadtbezirk Aachen-Haaren

Im Stadtbezirk Aachen-Haaren werden drei Ortseingangsbereiche baulich umgestaltet.

#### Verlautenheidener Straße

Der Ortseingang liegt auf der Verlautenheidener Straße im Bereich der Einmündung Kelmesbergweg. In diesem Bereich ist die Straße nur einseitig angebaut.

Hinter der Einmündung Kelmesbergweg wird eine 9,0 m lange und 2,50 m breite Verkehrsinsel eingebaut. Hierzu muss der nördlich gelegene Fahrbahnrand auf einer Länge von 100 m um ca. 2,0 m aufgeweitet werden. Der dort vorhandene Grünstreifen wird entfernt. In diesem Bereich wird auch der 2,10 m breite gemeinsame Geh- und Radweg, der durch einen Hochbord von der Straße abgesetzt wird, erneuert. Die Ausführung erfolgt den angrenzenden Geh- und Radwege entsprechend in Asphalt. Durch die Mittelinsel wird der ortseinwärts fahrende Verkehr gezwungen einen Verschwenk zu fahren, was zu Geschwindigkeitsreduzierungen führt. Die Erkennbarkeit des Ortseingangs wird zusätzlich durch die Pflanzung eines Baumes im Inselkopf erhöht.

Infolge der Fahrbahnaufweitung kann ortseinwärts eine ergänzende Linksabbiegespur in den Kelmesbergweg markiert werden.

Neben der Verkehrsberuhigung dient die Verkehrsinsel auch als Querungshilfe, so dass insbesondere ortsauswärts fahrenden Radfahrern der sichere Übergang auf den linksseitigen Beidrichtungsradweg ermöglicht wird.

Für die Belange Behinderter, alter Menschen, der Kinder und anderer Personen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen wird die Querungsstelle gemäß den aktuellen Standards mit taktilen Elementen ausgeführt.

#### **Haarener Gracht**

Der Ortseingang befindet sich vor der Einmündung in die Gärtnerstraße. Im Außerortsbereich ist die Haarener Gracht anbaufrei, innerorts in diesem Bereich beidseitig angebaut.

Die Verkehrsberuhigung erfolgt an dieser Stelle durch baulich angelegte alternierende Fahrbahnverengungen von jeweils 10,0 m Länge im Abstand von 25,0 m. Bei einer Fahrbahnbreite von insgesamt 6,45 m Breite verbleibt an den Einengungen eine Restfahrbahnbreite von 4,75 m.

Ausdruck vom: 02.12.2013

Die Einengungen werden durch Gefahrenzeichen angekündigt, durch Sperrfelder markiert sowie durch Warnbaken gesichert. Die Bepflanzung der baulichen Einengungen erfolgt durch Bodendecker.

#### Alt-Haarener-Straße

Der Ortseingang liegt ortsauswärts im Bereich der Einmündung der Kreuzstraße vor der Autobahnbrücke. Im Außerortsbereich ist die Alt-Haarener-Straße anbaufrei, innerorts in diesem Bereich beidseitig angebaut.

Die Betonung des Ortseingangs in der Alt-Haarener-Straße wird durch den Bau einer Mittelinsel erreicht. Durch die insgesamt 35,0 m lange Verkehrsberuhigungsmaßnahme (Insel und Sperrflächenmarkierungen) erfolgt eine Verschwenkung und Verengung der Fahrbahn, wodurch eine Aufweitung des nordwestlichen Fahrbahnrandes erforderlich wird.

Dem stadtauswärts fahrenden Radverkehr, welcher bis zur Mittelinsel auf der Fahrbahn geführt wird, wird durch die Querungsstelle und neue Markierung eines Schutzstreifens ein sicherer Übergang auf die linksseitige Nebenanlage ermöglicht. Diese Nebenanlage ist als "Gehweg - Radfahrer frei" ausgeschildert.

Für die Belange Behinderter, alter Menschen, der Kinder und anderer Personen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen wird die Querungsstelle gemäß den aktuellen Standards mit taktilen Elementen ausgeführt.

Aufgrund des beidseitig der geplanten Mittelinsel vorhandenen Baumbestandes entfällt die ursprünglich geplante Baumpflanzung auf dem Inselkopf. Die Inselköpfe werden stattdessen mit niedriger Bepflanzung begrünt.

#### 2. Stadtbezirk Eilendorf

### Freunder Straße

Der Ortseingang liegt auf der Freunder Straße im Bereich der Einmündung Deltourserb. Im Außerortsbereich ist die Freunder Straße anbaufrei, innerorts in diesem Bereich einseitig angebaut. Die geplante Mittelinsel wird vor der Einmündung Deltourserb mit einer Länge von ca. 13,0 m und einer Breite von 2,5 m gebaut, wodurch eine Aufweitung der Fahrbahn erforderlich wird. Eine Geschwindigkeitsdrosselung wird für die ortseinwärts führende Fahrspur durch eine Verschwenkung erreicht. Zur Erhöhung der Erkennbarkeit wird zusätzlich ein Baum im Inselkopf gepflanzt. Neben der Verkehrsberuhigung dient die Verkehrsinsel auch als Querungshilfe, so dass insbesondere ortseinwärts fahrenden Radfahrern der sichere Übergang vom außerorts linksseitig liegenden Beidrichtungsradweg auf den rechtsseitigen neu anzulegenden Radweg ermöglicht wird, welcher an der Einmündung Deltourserb auf die Fahrbahn führt.

## 3. Stadtbezirk Lichtenbusch

#### Raerener Straße

Der Ortseingang liegt etwa 230 m vor der Einmündung in die Kesselstraße. Im Außerortsbereich ist die Raerener Straße anbaufrei, innerorts ist sie in diesem Bereich durch eine einseitige zurückliegende Bebauung geprägt.

Ausdruck vom: 02.12.2013

Die Verkehrsberuhigung erfolgt an dieser Stelle mittels wechselnder baulich angelegter Fahrbahnverengungen von jeweils 10,0 m Länge im Abstand von 25,0 m. Bei einer Fahrbahnbreite von insgesamt 5,95 m Breite verbleibt an den Einengungen eine Restfahrbahnbreite von 3,50 m. Die Einengungen werden durch Gefahrenzeichen angekündigt, durch Sperrfeld markiert sowie durch Warnbaken gesichert. Die Bepflanzung der baulichen Einengungen erfolgt durch Bodendecker.

## **Baukosten und Finanzierung**

Die Baukosten für die fünf Ortseingangsbereiche betragen insgesamt rund 160.000 €.

-	Verlautenheidener Straße	59.000,00€
-	Haarener Gracht	21.000,00€
-	Alt-Haarener Straße	26.000,00€
-	Freunderstraße	31.000,00€
-	Raerenerstraße	23.000,00€

#### **Bauzeit**

Für den Ausbau der fünf Ortseingangsbereiche ist eine Bauzeit von ca. zwei Monaten eingeplant. Mit den Bauarbeiten kann voraussichtlich im November 2013 begonnen werden.

## Finanzielle Auswirkungen

Für den Ausbau der Ortseingangsbereiche muss mit Kosten in Höhe von ca. 160.000,- € gerechnet werden.

Diese Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2013 unter dem PSP-Element 5-120102-900-01700-300-1 "Ortseingangssituationen -J-" mit Mitteln i. H. v. 190.000,- € eingeplant. Sie wird zu 60% aus Landesmitteln bezuschusst.

## Anlage/n:

Stadtbezirk Aachen-Haaren

-	2012_009_Ü1.1	Übersichtsplan
-	2012_009_L9.1	Verlautenheidener Straße
-	2012_009_L7	Haarener Gracht

Alt-Haarener-Straße

Ausdruck vom: 02.12.2013

Seite: 5/5

#### Stadtbezirk Aachen-Eilendorf

2012 009 L2.1

- 2012 009 L5.1 Freunderstraße

## Stadtbezirk Aachen-Lichtenbusch

- 2012 009 L8.1 Raerener Straße